

Markt Heiligenstadt i.OFr.

Marktplatz 20 91332 Heiligenstadt



Niederschrift der öffentlichen Sitzung

Gremium: Marktgemeinderat Heiligenstadt i. OFr.

Sitzungsort: Sitzungssaal

am: 03.07.2014

Beginn: 18:00

Ende: 21:00

Zahl der Mitglieder:

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Helmut Krämer

Mitglieder Marktgemeinderat

Herr Roland Aichinger

Herr Friedrich Bauer

Herr Georg Bittel

Herr Bernd Büttner

Frau Elisabeth Dicker

Herr Dieter Friedrich

Herr Hans Göller

Herr Johannes Hösch

Frau Anke Kraasz

Herr Dr. Peter Landendörfer

ab TOP 1 anwesend

Herr Friedrich Lang

Herr Christian Ott

Herr Heiko Ott

Frau Schenk Gräfin Monika von Stauffenberg

Herr Alexander Stöcklein

Verwaltung

Herr Rüdiger Schmidt

Entschuldigt:

Mitglieder Marktgemeinderat

Herr Johannes Harrer

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Neubau Kläranlage Heiligenstadt; Vorstellung Planungsbüro
- 2 Abwasserbeseitigung / Verbesserung Wasserversorgung Ortsnetz Burggrub; Auftrags-
vergabe
- 3 Straßenerneuerung St 2187 Heiligenstadt - Veilbronn - Erneuerung der Wasserversor-
gung Traindorf; Auftragsvergabe
- 4 Sonstiges
- 4.1 Ortskulturring
- 4.2 Antrag auf Errichtung von Toiletten am Heiligenstadter See u. im Marktplatz
- 4.3 Sitzungstermine
- 4.4 Bürgerentscheid Windpark Heiligenstadt - Brunn; Infoveranstaltung

Protokoll:

Öffentliche Sitzung

1. Neubau Kläranlage Heiligenstadt; Vorstellung Planungsbüro

Für den Neubau der Kläranlage Heiligenstadt i. OFr. in Traindorf wird ein Planungsbüro benötigt. Bei der Planung muss ein Schwerpunkt auf die Energieeffizienz gelegt werden. Außerdem muss gewährleistet werden, dass der Klärschlamm aller vier gemeindlichen Kläranlagen in dieser „neuen Kläranlage“ mit entsorgt werden kann.

Bürgermeister Krämer begrüßt hierzu Herrn Ingenieur Michael Miller, sowie Herrn Ingenieur Brunner vom Planungsbüro Miller, Nürnberg und erteilt diesen das Wort.

Das Ingenieurbüro Miller ist ein im süddeutschen Raum tätiges Ingenieurbüro mit Sitz in Nürnberg. Das Büro wird heute in der 4. Generation von Dipl. Ing. Michael Miller geleitet und hat 50 Mitarbeiter in 4 Abteilungen. Auf dem Sektor Abwassertechnik ist Miller eines der führenden Ingenieurbüros in Bayern. Neben den Arbeitsgebieten Abwasser, Wasser und Straßen wird auch das Spektrum der Vermessung und Informationssysteme bearbeitet. Hierfür sind im Büro etliche Bauingenieure, Chemieingenieure, Elektroingenieure, Umweltsicherungsingenieure, Verfahrensingenieure, sowie Vermessungsingenieure beschäftigt, die breite Palette abzarbeiten. Herr Miller und der für die Abwassertechnik eingesetzte Ingenieur Herr Brunner stellen sich dem Gremium mittels einer Powerpräsentation vor. Herr Miller zeigt auf, welche Kläranlagen er in der Nähe von Heiligenstadt geplant hat und gibt eine kurze Referenzliste ab.

Herr Miller erläutert auch, dass er in Heiligenstadt nicht „einfach“ eine Kläranlage planen will, sondern, dass er zuerst fundierte Ermittlungen anhand eines Messprogrammes durchführen möchte. Hierzu sollte auch ein Probenehmer angeschafft werden, der dann später in der neuen Kläranlage zum Einsatz kommen kann. Die Proben sollen dann von einem Labor untersucht werden. Auch wird er alle Betriebstagebücher der Kläranlage Traindorf auswerten. Erst wenn alle Details vorliegen, kann über das Reinigungsverfahren und die Ausbaugröße der neuen Kläranlage eine Aussage getroffen werden.

Herr Miller bedankt sich für die Möglichkeit sich im Marktgemeinderat Heiligenstadt i. OFr. vorstellen zu dürfen und würde sich über einen Auftrag sehr freuen.

z. Kts.

2. Abwasserbeseitigung / Verbesserung Wasserversorgung Ortsnetz Burggrub; Auftragsvergabe

Die Bauarbeiten für die Abwasserbeseitigung wurden neu ausgeschrieben. Umfang der Baumaßnahme ist die Herstellung der Trennkanalisation in Burggrub, die Auswechslung der Wasserleitung und die Straßenwiederherstellung in den Rohrgrabenbereichen sowie auf der Staatsstraße ST 2187 (Ortsbereich Burggrub vom Ortseingang bis zur Brücke Leinleiter). Die ausgeschriebene Maßnahme soll 2015 und 2016 ausgeführt werden. Ein Baubeginn im Jahr 2014 wäre ebenfalls möglich.

Die Kostenberechnung für die ausgeschriebenen Leistungen beträgt ca. 2.490.000 EUR (brutto).

Die Baumaßnahme wurde am 02.05.2014 im Staatsanzeiger veröffentlicht. Am 03.06.2014 fand die Submission statt. Es lagen 7 Angebote vor, die von der Wolf Ingenieurgesellschaft fachtechnisch und rechnerisch geprüft wurden. Ein Angebot wurde erst nach Abschluss der Submission dem Auftraggeber vorgelegt – dieses konnte nicht gewertet werden.

Das Angebot der mindestnehmenden Firma, Fa. Angermüller, Untersiemau, beträgt 2.728.621,56 EUR brutto (ca. 9 % über der Kostenberechnungen des Ingenieurbüros). Der nächste Bieter liegt ca. 10,3 % über dem Angebot der Fa. Angermüller. Die 18 eingereichten Nebenangebote (1 Nebenangebot Fa. Krumpholz, 17 Nebenangebote der Firma Kehn) änderten nach Prüfung der Nebenangebote nicht die Bieterreihenfolge der Mindestnehmenden.

Mit der mindestnehmenden Firma fand am 11.06.2014 ein Bietergespräch statt. Fa. Angermüller würde die Baustelle mit 2 Kolonnen a 6 Arbeitnehmern besetzen. Möglicher Baubeginn wäre für Fa. Angermüller der 28.07.2014. Auf Grund der anstehenden Straßenbauarbeiten auf der Staatsstraße ST 2187 zwischen Heiligenstadt und Veilbronn mit Vollsperrung in den Sommerferien 2014 und der Kerwa in Burggrub Ende August 2014 wurde als frühest möglicher Baubeginn der 26.08.2014 ermittelt. Der genaue Baubeginn wird noch festgelegt.

In den Haushalt 2014 wurden für die Bauleistungen in 2014 200.000 EUR eingestellt.

Die Bindefrist wurde auf Grund der Vielzahl der Nebenangebote verlängert. Alle Firmen stimmten der Fristverlängerung zu. Lediglich Fa. Günther-Bau sandte das Schreiben zur Bindefristverlängerung nicht zurück. Die Bindefrist endet nunmehr am 11.07.2014.

Beschluss:

Der Auftrag für die Kanal- und Wasserleitungsarbeiten im Ortsteil Burggrub wird an die Fa. Angermüller Bau GmbH, Bahnweg 8, 96253 Untersiemau, zum geprüften Angebotspreis von 2.728.621,56 EUR brutto vergeben.

Abstimmung: 16 : 0

3. Straßenerneuerung St 2187 Heiligenstadt - Veilbronn - Erneuerung der Wasserversorgung Traindorf; Auftragsvergabe

Das Staatliche Bauamt Bamberg beabsichtigt die Staatsstraße 2187 von Heiligenstadt i. OFr. / Traindorf bis Veilbronn zu erneuern. Vorgesehener Baubeginn ist der 21.07.2014. Es ist geplant, die maroden Deckschichten abzufräsen und durch eine Asphalttragschicht und Deckschicht zu erneuern. Im Zuge der Straßenerneuerung müssen die vorhandenen Entwässerungseinrichtungen saniert und stellenweise erneuert werden. Dazu ist eine Vollsperrung des Straßenabschnittes in den Sommerferien erforderlich. Als Umleitung während der Bauzeit hat das Staatliche Bauamt die Strecke Neumühle – Stücht – Neudorf – Gößmannsberg – Oberfellendorf – Streitberg – Gasseldorf festgelegt.

Aufgrund des Alters ist die Erneuerung der Wasserleitung im Straßenbereich erforderlich. Außerdem ist die Reparatur von Kanalschächten notwendig. Das Ingenieurbüro Wolf, Bamberg, hat die Bauleitung für diese Arbeiten beschränkt ausgeschrieben. Bei der Submission am 24.06.2014 lagen folgende Angebote vor:

1.	Fa. Bezold – Bau, Königsfeld	181.144,08 € (brutto)
2.	Fa. Angermüller, Untersiemau/Thurnau	194.602,31 € (brutto)
3.	Fa. WF Tief- u. Rohrbau, Ebermannstadt	212.282,33 € (brutto)
4.	Fa. Lämmlein & Übbing, Heiligenstadt i. OFr.	232.834,33 € (brutto)
5.	Fa. Herrmann-Bau, Hausen	246.851,71 € (brutto)
6.	Fa. Pfister, Hohengüßbach	274.890,00 € (brutto)

Die Angebote wurden vom Ingenieurbüro Wolf, Bamberg, geprüft. Nicht enthalten in den Bauleistungen ist die Verlegung der Stromversorgungskabel sowie die Erneuerung der Straßenbeleuchtung.

Beschluss:

Der Auftrag für die Erneuerung der Wasserleitung, Schachtreparatur Kanal, Kabelgraben Stromleitung wird an die Firma Bezold Bau zum Angebotspreis von 181.144,08 € vergeben.

Abstimmung: 16 : 0

4. Sonstiges

4.1. Ortskulturring

Der Bürgermeister informiert über das Schreiben des Ortskulturrings vom 25.06.2014 hinsichtlich der neuen Verteilungsweise des gemeindlichen Mitteilungsblattes. Durch die Änderung (Zusendung des Mitteilungsblattes an die Haushaltungen) wird die Arbeit des Ortskulturrings erheblich erschwert. Der Bürgermeister informiert, dass zwischenzeitlich ein Gespräch mit der Vorsitzenden des Ortskulturrings und mit dem Wittich Verlag stattgefunden hat. Endgültige Ergebnisse liegen noch nicht vor.

z. Kts.

4.2. Antrag auf Errichtung von Toiletten am Heiligenstadter See u. im Marktplatz

Mit Schreiben vom 28.05.2014 beantragt MGR Büttner die Aufstellung von öffentlichen Toiletten am Heiligenstadter See und im Marktplatzbereich. Begründet wird der Antrag damit, dass durch das Fehlen von Entsorgungseinrichtungen am Heiligenstadter See viele Gäste gezwungen sind, ihre Notdurft im Wasser, Gebüsch, oder Bach zu verrichten. Die dadurch verursachten Verhältnisse sind u.a. Verunreinigung der Gewässer, sowie des Geländes. Um die positive Wirkung auf Fremdenverkehr und Erholungssuchende aufrecht zu erhalten, sind kurz, wie auch langfristige Maßnahmen zur Verbesserung der hygienischen Verhältnisse unabdinglich.

Bürgermeister Krämer schlägt vor, das Thema Errichtung von öffentlichen WC's in der Klausurtagung zu behandeln. Außerdem sind im Haushaltsplan 2014 keine Mittel eingestellt. Wegen eines öffentlichen WC's am Heiligenstadter See werden Gespräche mit der LEADER-Förderstelle geführt. Übergangsweise könnten in diesem Jahr noch Dixi-WC's aufgestellt werden. Der Bauhof könnte auch eine Umkleidekabine herstellen.

Die Verwaltung hat ein Angebot über die Aufstellung von 2 mobilen Toilettenkabinen für den Heiligenstadter See eingeholt. Hierzu würden zwei Toilettenkabinen pro Woche 57,00 €, im Monat 228,00 €, also für die drei Monate Juli, August und September 684,00 € netto kosten. In diesem Preis ist der An- und Abtransport, die wöchentliche Reinigung und Bestückung mit Toilettenpapier, die fach- und sachgerechte Entsorgung, sämtliche Verbrauchsmaterialien, Endreinigung und die Haftungsbefreiung bei Schäden durch Dritte (Vandalismus, Diebstahl, Feuer) enthalten.

Der Marktgemeinderat ist sich einig, dass eine Umkleidekabine und die mobilen Toilettenkabinen am Heiligenstadter See aufgestellt werden sollen. Die Verwaltung soll entsprechende Aufträge erteilen.

z.Kts.

4.3. Sitzungstermine

- 09. 07.2014 Bauausschuss-Sitzung
- 16.07.2014 HFA-Sitzung

4.4. Bürgerentscheid Windpark Heiligenstadt - Brunn; Infoveranstaltung

Die für 4. Juli 2014 geplante Informationsveranstaltung zum Thema „Bürgerwindpark Brunn – eine Chance für Heiligenstadt?“ wurde auf Donnerstag, 10. Juli 2014 wegen der Fußball-WM verlegt. Der Bürgermeister teilt mit, dass die Bürgerinitiative Hohenpözl eine Teilnahme an der Podiumsdiskussion abgelehnt hat. Am 26. Juli 2014 wurde in Brunn eine Bürgerinitiative Pro-Bürgerwind-Jura gegründet.

z.Kts.

Vorsitzender

Schriftführer

Krämer Helmut
1. Bürgermeister

Schmidt Rüdiger
Geschäftsleiter